

► **Wie im Haubenrestaurant**

Seite **02**

Das Küchenteam der Wiener Privatklinik verwöhnt die Patienten mit köstlichen Speisen, die täglich frisch zubereitet werden.

► **Regelmäßiges Sodbrennen?**

Seite **02**

Die Wiener Privatklinik bietet alle Möglichkeiten zur Diagnose und Behandlung der gastroösophagealen Refluxerkrankung.

► **Sicher im Aufwachraum**

Seite **03**

Wenn die Patienten nach der Operation aus der Narkose erwachen, sind sie in den sicheren Händen des Aufwachraum-Pflegeteams der WPK.

VORWORT

KommR Dipl.KH-Bw.
Robert Nikolaus
Winkler, MBA
Geschäftsführer
der WPK



Aus aller Herren Länder

Sehr geehrte Leserin,
sehr geehrter Leser!

Wer öfters im Ausland unterwegs ist, der weiß: Je besser ein Hotel ist, desto mehr Gäste aus aller Welt zieht es an. Diese Faustregel lässt sich auch auf Privatkrankenhäuser übertragen. Dass in der Wiener Privatklinik der Anteil von Patienten aus dem Ausland ständig wächst, ist ein klarer Indikator für die hohe Qualität, die wir bieten. Der erstklassige medizinische Standard, die hochkompetente Pflege und das luxuriöse Ambiente der Wiener Privatklinik haben sich weit über die Grenzen Österreichs hinaus herumgesprochen und ziehen immer mehr Menschen aus aller Herren Länder an. Die wachsende internationale Bekanntheit der Wiener Privatklinik ist auch einer der Gründe dafür, dass das Leistungsspektrum der Klinik vergrößert wird. Im neuen „Health Service Center“, das derzeit gebaut und Ende 2014 eröffnet wird, werden noch mehr Ordinationen als bisher und neue Untersuchungsgeräte auf dem modernsten Stand der Technik untergebracht sein. Dadurch schaffen wir in der Klinik Platz für zusätzliche Krankenzimmer mit höchstem Komfort. Von dieser Erweiterung unseres Angebots werden alle unsere Patienten profitieren, egal ob sie aus Österreich oder aus dem Ausland kommen.

Herzlichst Ihr

KommR Dipl.KH-Bw.
Robert Nikolaus Winkler, MBA
Geschäftsführer der WPK

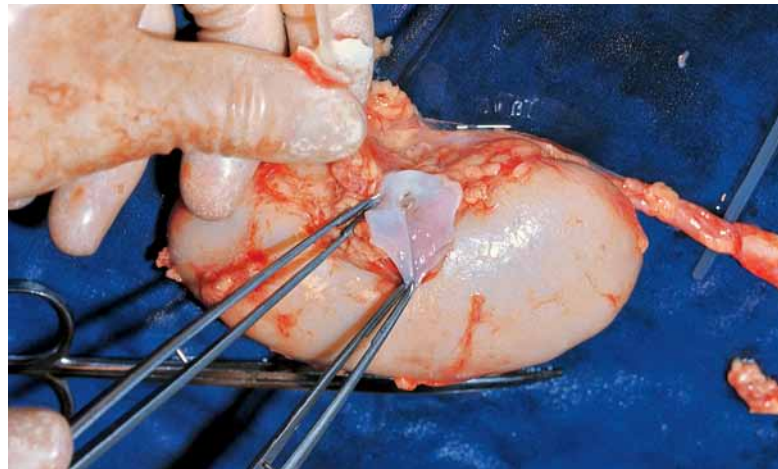


Foto: Archiv



Foto: Stefan Gräf - Fotolia.com

HIGH-TECH-CHIRURGIE AN DER WIENER PRIVATKLINIK

Patient bekam eine neue Niere

Top-Ausstattung und hohe Kompetenz ermöglichen auch schwierige Operationen an der Wiener Privatklinik.

„Eine Nierentransplantation ist High-Tech-Chirurgie“, betont Univ.-Prof. Dr. Ferdinand Mühlbacher, Leiter der Universitätsklinik für Chirurgie der Medizinischen Universität Wien am AKH. Umso stolzer ist die Wiener Privatklinik, dass kürzlich eine solche Operation erfolgreich in Wiens führendem Privatspital über die Bühne ging. „Ich war beeindruckt, wie perfekt alles gelaufen ist und mit welchem Engagement das Pflege-

team der Wiener Privatklinik gearbeitet hat“, unterstreicht Univ.-Prof. Dr. Ferdinand Mühlbacher, Leiter der Universitätsklinik für Chirurgie der Medizinischen Universität Wien am AKH. Umso stolzer ist die Wiener Privatklinik, dass kürzlich eine solche Operation erfolgreich in Wiens führendem Privatspital über die Bühne ging. „Ich war beeindruckt, wie perfekt alles gelaufen ist und mit welchem Engagement das Pflege-

team der Wiener Privatklinik gearbeitet hat“, unterstreicht Univ.-Prof. Dr. Ferdinand Mühlbacher, Leiter der Universitätsklinik für Chirurgie der Medizinischen Universität Wien am AKH. Umso stolzer ist die Wiener Privatklinik, dass kürzlich eine solche Operation erfolgreich in Wiens führendem Privatspital über die Bühne ging. „Ich war beeindruckt, wie perfekt alles gelaufen ist und mit welchem Engagement das Pflege-



Foto: Barbara Krobath

Ein Patient aus Ostasien wählte die Wiener Privatklinik, um sich einer Nierentransplantation zu unterziehen.

Patienten ihr Leben lang Medikamente (Immunsuppressiva) nehmen, die eine Abstoßung des körperfremden Organs verhindern.

Nötiges Umfeld

Rund 400 Nierentransplantationen finden jährlich in Österreich statt. Normalerweise werden diese Eingriffe an den fünf dafür vorgesehenen Zentren in Wien, Innsbruck, Graz und Linz vorgenommen. Doch in diesem Fall konnten die Ärzte des

Wiener AKH einen Patienten aus Ostasien nicht davon überzeugen, für die Zeit vor und nach der notwendigen Operation auf seinen gewohnten luxuriösen Lebensstil und die Anwesenheit seiner vielköpfigen Entourage zu verzichten. „Ein solches Umfeld können wir in einem öffentlichen Krankenhaus wie dem AKH natürlich nicht bieten“, bekennt Prof. Hörl. Die WPK konnte die speziellen Bedürfnisse des Patienten jedoch lückenlos zufriedenstellen. ■

P.b.b. Verlagspostamt 1090 Wien/10Z038554 F



Foto: Stefan Liewehr

„Ich war beeindruckt, wie perfekt alles gelaufen ist und mit welchem Engagement das Pflegeteam der Wiener Privatklinik gearbeitet hat.“

Univ.-Prof. Dr. Walter Hörl, FRCP

team der Wiener Privatklinik gearbeitet hat“, unterstreicht Univ.-Prof. Dr. Ferdinand Mühlbacher, Leiter der Universitätsklinik für Chirurgie der Medizinischen Universität Wien am AKH. Umso stolzer ist die Wiener Privatklinik, dass kürzlich eine solche Operation erfolgreich in Wiens führendem Privatspital über die Bühne ging. „Ich war beeindruckt, wie perfekt alles gelaufen ist und mit welchem Engagement das Pflege-

team der Wiener Privatklinik gearbeitet hat“, unterstreicht Univ.-Prof. Dr. Ferdinand Mühlbacher, Leiter der Universitätsklinik für Chirurgie der Medizinischen Universität Wien am AKH. Umso stolzer ist die Wiener Privatklinik, dass kürzlich eine solche Operation erfolgreich in Wiens führendem Privatspital über die Bühne ging. „Ich war beeindruckt, wie perfekt alles gelaufen ist und mit welchem Engagement das Pflege-

Mit Spenderniere kann man 30 Jahre lang leben

Eine Nierentransplantation ist die Therapie der Wahl bei endgültigem Nierenversagen oder dem Verlust beider Nieren. Transplantiert werden Organe von hirntoten Organspendern oder von Lebendspendern. Bei der Transplantation in der Wiener Privatklinik (WPK) wurde eine gespendete Niere verpflanzt. Dabei wird das Organ dem Spender ent-

IMPRESSUM / OFFENLEGUNG

Medieninhaber: Verein der Freunde der Wiener Privatklinik, Pelikangasse 15, 1090 Wien
Herausgeber und Verleger: Wiener Privatklinik
www.wpk.at/presse-download/wpk-journal/
Produktion und Durchführung: Medizin Medien Austria
Redaktion: Mag. Silvia Jirsa, Dr. Anita Kreilhuber, Mag. Michael Krassnitzer, MAS, Mag. Karin Martin, Mag. Eva Posch (Lektorat)
Grafik: Hans Ljung
Fotos: WPK, wenn nicht anders angegeben
Druck: Friedrich VDV, Linz
DVR 0743445

DIE KÜCHE DER WIENER PRIVATKLINIK

Wie im Haubenrestaurant

In der Wiener Privatklinik speisen Sie wie in einem Haubenrestaurant. Küchenchef Erhard Scheucher verwöhnt die Patienten mit exzellenten Gerichten.



Fotos: WPK

Das Küchenteam versorgt täglich 240 Personen mit erstklassigen Speisen.

Trüffelteigtaschen mit Salbei und gegrillten Kirschtomaten, Maispouardenbrüstchen auf Gemüsenudeln mit Kräutersaitlingen – da läuft einem das Wasser im Mund zusammen. Die Wiener Privatklinik bietet nicht nur hervorragende medizinische Versorgung, kompetente Pflege und komfortabel ausgestattete Zimmer, sondern auch eine exzellente Küche. In der Wiener Privatklinik wählen die Patienten aus einer sorgfältig zusammengestellten Speisekarte ganz nach Gusto bzw. ihren diätetischen Wünschen. „Der einzige Unterschied zur Hau-

benküche ist, dass der Weg der Speisen von der Küche bis zu den Gästen ein bisschen weiter ist“, erklärt Erhard Scheucher, der Küchenchef der Wiener Privatklinik, der zuvor für Etablissements wie das Hotel Sacher, das Hotel Palais Schwarzenberg und das Restaurant „Le Crocodile“ in Straßburg tätig war.

Frisch und individuell

In der Küche der Wiener Privatklinik werden alle Speisen aus erstklassigen Zutaten frisch und mit Rücksicht auf die jeweiligen persön-

lichen Wünsche oder religiösen Bedürfnisse der Patienten zubereitet. „Bei Bedarf besuchen wir Patienten auch persönlich im Zimmer, um spezielle Speisewünsche entgegenzunehmen“, erklärt Scheucher. „Wünscht ein Patient etwa Tafelspitz, so kann er damit rechnen, diesen spätestens am nächsten Tag serviert zu bekommen.“

Maßgeschneiderte Diät-Menüs

Auch für jene Patienten, die auf ihre Ernährung achten müssen, ist bestens gesorgt. Falls notwendig, wird eine individuelle Diät von Küchenchef Scheucher gemeinsam mit Diätologin Mag. (FH) Gerhild Lindorfer nach ausführlicher Beratung an die jeweiligen medizinischen Bedürfnisse und persönlichen Wünsche

angepasst. „Auf das Gramm genau maßgeschneiderte Menüs gibt es für Diabetiker oder Patienten, die unter Störungen des Fettstoffwechsels leiden“, betont Lindorfer.

Erstklassiges Essen für alle

Das 17-köpfige Küchenteam – darunter sieben gelernte Köche – versorgt täglich 240 Personen mit erstklassigen Speisen. Die Mitarbeiter der Wiener Privatklinik kommen übrigens in den Genuss desselben ausgezeichneten Essens wie die Patienten. Das hat einen einfachen Grund, wie Scheucher erklärt: „Gutes Essen sorgt bei jedem Menschen für Wohlbefinden. Und wenn die Mitarbeiter zufrieden sind, dann wirkt sich das natürlich auch positiv auf die Patienten aus.“



„Bei Bedarf besuchen wir Patienten auch persönlich im Zimmer, um spezielle Speisewünsche entgegenzunehmen.“

Erhard Scheucher, Küchenchef

REFLUXERKRANKUNG

Die Crux mit dem Reflux

Die gastroösophageale Refluxerkrankung ist oft schwierig zu erkennen. Die Wiener Privatklinik bietet alle Möglichkeiten der Diagnose und Behandlung.



Sie ist eine Krankheit mit vielen Gesichtern: die gastroösophageale Refluxerkrankung. Sodbrennen ist das häufigste Symptom – aber nicht das einzige. Oft sind es andere Beschwerden wie Heiserkeit, Räsperzwang, Engegefühl im Hals oder ständiger Mundgeruch. Auch chronischer Husten, COPD, Asthma, Lungenentzündungen, ja sogar gewisse Herzerkrankungen können auf Reflux zurückgehen. Bei Kindern werden mittlerweile sogar Erkrankungen des Mittelohrs damit in Verbindung gebracht. Die Vielfalt der Beschwerden ergibt auf den ersten Blick oft keinen Sinn. Erst die Erfahrung eines ausgewiesenen Experten ermöglicht es, die einzelnen Mosaiksteine zu einem passenden Bild zusammenzuführen. Spitzenmediziner der Wiener Privatklinik bieten alle erdenklichen Möglichkeiten zur Diagnose der Erkrankung: Gastrosko-

pie, Kehlkopfspiegelung, Kontrastmittel-Röntgen, spezielle Funktionsdiagnostik und Impedanzmessungen.

Therapie: Änderung des Lebensstils

Basis jeder Therapie sind Lebensstilmaßnahmen: nicht zu heiß essen und trinken, nicht zu süß, nicht zu fett, nicht zu viel, vor allem nicht abends. Kohlensäurehaltige Getränke, Zigaretten und Übergewicht sind zu vermeiden. Beim Schlafen soll der Oberkörper etwas höher gelagert werden. In leichteren Fällen reichen diese Maßnahmen meist aus, um Beschwerdefreiheit zu erzielen. Anhaltende Symptome jedoch bedürfen einer medikamentösen oder chirurgischen Therapie. Denn wenn der Reflux chronisch wird, kann sich ein so genannter Barrett-Ösophagus entwickeln – eine Vorstufe von Krebs.



Foto: nebari - Fotolia.com

Sodbrennen ist das häufigste Symptom – aber nicht das einzige.

Als Medikamente helfen oft so genannte Protonenpumpen-Inhibitoren. Diese dürfen jedoch nur über einen beschränkten Zeitraum eingenommen werden.

Operation: dauerhafte Lösung

Bei schweren Formen der Erkrankung bietet oft nur die Operation eine dauerhafte Lösung, bei der jede Art des Refluxes unterbunden wird. Die Entscheidung zur Operation darf jedoch nicht leichtfertig getrof-

fen werden, betonten Experten am jüngsten Symposium des Forums Private Medizin der Wiener Privatklinik, einer traditionsreichen wissenschaftlichen Veranstaltung, die zuletzt ganz im Zeichen der Refluxerkrankung stand.

Auch die Operation wird von darauf spezialisierten Ärzten in der WPK durchgeführt. Unter Einhaltung der empfohlenen Verhaltensregeln klingen die Symptome für gewöhnlich spätestens acht Wochen nach dem Eingriff gänzlich ab.

WPK-DOCTOR FINDER
WIENER PRIVATKLINIK
 Von den besten Ärzten empfohlen

ORDINATIONEN
 ORDINATIONSZENTRUM
 DIE BELEGÄRZTE

LEISTUNGEN: Pflege | Anästhesie | Patienten | Begleitzug | Preise | Download | WPK-Gruppe

BEREICH	BELEGÄRZTE	DOCTOR FINDER
ALLGEMEIN	Univ.-Prof. Dr. Ramazanali Ahmadi	Univ.-Prof. Dr. Ramazanali Ahmadi
ALLGEMEIN	Univ.-Prof. Dr. Thomas Binder	Univ.-Prof. Dr. Thomas Binder
ALLGEMEIN	DDr. Alex Dem	DDr. Alex Dem
ALLGEMEIN	Prim. Dr. Walter Ebm	Prim. Dr. Walter Ebm
ALLGEMEIN	Prim. Dr. Andreas Kainz, D.O.	Prim. Dr. Andreas Kainz, D.O.
ALLGEMEIN	Dr. Camel Koptay	Dr. Camel Koptay
ALLGEMEIN	Univ.-Prof. Dr. Rainer Kotz	Univ.-Prof. Dr. Rainer Kotz
ALLGEMEIN	Univ.-Prof. Dr. Michael Krainer	Univ.-Prof. Dr. Michael Krainer
ALLGEMEIN	Dr. Hans Malus	Dr. Hans Malus
ALLGEMEIN	Univ.-Prof. Dr. Siegfried Meryn	Univ.-Prof. Dr. Siegfried Meryn
ALLGEMEIN	Univ.-Prof. Dr. Hanno Millesi	Univ.-Prof. Dr. Hanno Millesi
ALLGEMEIN	Univ.-Prof. Dr. Erich Minar	Univ.-Prof. Dr. Erich Minar
ALLGEMEIN	Univ.-Prof. Dr. Stefan Pieh	Univ.-Prof. Dr. Stefan Pieh
ALLGEMEIN	Univ.-Prof. Dr. Rudolf Schabus	Univ.-Prof. Dr. Rudolf Schabus
ALLGEMEIN	Univ.-Prof. Dr. Martin Schillinger	Univ.-Prof. Dr. Martin Schillinger
ALLGEMEIN	Univ.-Prof. Dr. Robert Schmidhammer	Univ.-Prof. Dr. Robert Schmidhammer
ALLGEMEIN	Univ.-Prof. Dr. Brigitte Schurz	Univ.-Prof. Dr. Brigitte Schurz
ALLGEMEIN	Dr. Ivan Seif	Dr. Ivan Seif
ALLGEMEIN	Univ.-Prof. Dr. Reinhard Weinstabl	Univ.-Prof. Dr. Reinhard Weinstabl
ALLGEMEIN	Univ.-Prof. Dr. Massoud Zangeneh	Univ.-Prof. Dr. Massoud Zangeneh
ALLGEMEIN	OA Dr. Elisabeth Kalinowski	OA Dr. Elisabeth Kalinowski
ALLGEMEIN	Priv.-Doz. Dr. Philipp Peloschek	Priv.-Doz. Dr. Philipp Peloschek
ALLGEMEIN	Med. Radiologie-Diagnostik	Med. Radiologie-Diagnostik

Ärztensuche einfach gemacht:
 Finden Sie die besten Spezialisten für Ihre Gesundheit unter www.wpk.at

1090 Wien, Pelikangasse 15, 1. Stock
 Tel.: 01/40 180-7010 | Fax: 01/40 180-1440
 ordinationszentrum@wpk.at

Ordinationen in der WPK

- Univ.-Prof. Dr. Ramazanali Ahmadi
 Innere Medizin/Angiologie/Durchblutungsstörungen/
 Venenerkrankungen/Schlaganfallprophylaxe
- Univ.-Prof. Dr. Thomas Binder
 Innere Medizin/Kardiologie
- DDr. Alex Dem Zahn-, Mund- & Kieferheilkunde
- Prim. Dr. Walter Ebm Innere Medizin
- Prim. Dr. Andreas Kainz, D.O.
 Physikalische Medizin/Chiropraktik/Osteopathie
- Dr. Camel Koptay
 Innere Medizin/Gastroenterologie/Endoskopie
 (Gastroskopie, Coloskopie)/Hepatology
- Univ.-Prof. Dr. Rainer Kotz
 Ärztlicher Direktor, Orthopädie/Knochen-
 tumorchirurgie/Wirbelsäulenchirurgie
- Univ.-Prof. Dr. Michael Krainer
 Innere Medizin/Onkologie/Genanalyse
- Dr. Hans Malus Physikalische Medizin/
 Chiropraktik/Osteopathie
- Univ.-Prof. Dr. Siegfried Meryn Innere Medizin/
 Gastroenterologie/Hepatology/Endoskopie
- Univ.-Prof. Dr. Hanno Millesi
 Leiter Millesi Center, Plastische Chirurgie/Periphere
 Nerven Chirurgie/Plexus- und Mikrochirurgie
- Univ.-Prof. Dr. Erich Minar Innere Medizin/Angiologie/
 Durchblutungsstörungen/Venenerkrankungen/
 Schlaganfallprophylaxe/Diabetes
- Univ.-Prof. Dr. Stefan Pieh
 Augenheilkunde & Optometrie
- Univ.-Prof. Dr. Rudolf Schabus
 Unfallchirurgie/Sporttraumatologie
- Univ.-Prof. Dr. Martin Schillinger
 Innere Medizin/Angiologie/Kardiologie
- Univ.-Prof. Dr. Robert Schmidhammer
 Millesi Center/Unfallchirurgie/Periphere
 Nerven Chirurgie/Plexus und Handchirurgie/
 Mikrochirurgie & rekonstruktive Chirurgie
- Univ.-Prof. Dr. Brigitte Schurz
 Frauenheilkunde & Geburtshilfe
- Dr. Ivan Seif Frauenheilkunde & Geburtshilfe
- Univ.-Prof. Dr. Reinhard Weinstabl
 Unfallchirurgie/Sporttraumatologie
- Univ.-Prof. Dr. Massoud Zangeneh
 Innere Medizin/Kardiologie
- RÖNTGENORDINATION:
 OA Dr. Elisabeth Kalinowski
 Priv.-Doz. Dr. Philipp Peloschek
 Med. Radiologie-Diagnostik

Belegärzte (Auszug)

- Univ.-Prof. Dr. Ramazanali Ahmadi
 Innere Medizin/Angiologie/Durchblutungsstörungen
- OA Dr. Michaela Albrecht, MMSc, D.O.
 Physikalische Medizin/Osteopathie/Sportmedizin
- Ass.-Prof. OA Dr. Ella Asseryanis
 Frauenheilkunde & Geburtshilfe
- Univ.-Prof. Dr. Mehrdad Baghestanian
 Pulmologie/Innere Medizin/Angiologie
- Univ.-Prof. DDr. Wolfgang Bigenzahn
 Hals-, Nasen-, Ohrenheilkunde/Phoniatrie
- OA Dr. Johann Blauensteiner Neurochirurgie
- Univ.-Doz. Priv.-Doz. Dr. Robert Bucek
 Med. Radiologie-Diagnostik/Mikrotherapie
- Ass.-Prof. Dr. Daniela Dörfel
 Frauenheilkunde & Geburtshilfe
- Prim. Dr. Walter Ebm Innere Medizin/Kardiologie
- Dr. Labib Farr Allgemeinmedizin
- DDr. Norbert Fock Zahn-, Mund- & Kieferheilkunde
- Dr. Alexis Freitas Chirurgie
- Univ.-Prof. Dr. Josef Martin Funovics
 Chirurgie/abdominale Chirurgie
- Univ.-Doz. Dr. Martin Funovics Radiologie/Interven-
 tionelle Radiologie/Stenting/Tumorablation
- Univ.-Prof. Dr. Alexander Giurea
 Orthopädie/Rheumatologie/Endoprothetik
- DDr. Christoph Glaser
 Zahn-, Mund- & Kieferheilkunde
- Univ.-Prof. Dr. Michael Gnant
 Chirurgie/onkologische Chirurgie
- Univ.-Prof. Dr. Claudia Grabner
 Anästhesie und Intensivmedizin
- Univ.-Prof. Dr. Werner Grünberger
 Frauenheilkunde & Geburtshilfe
- Univ.-Prof. Dr. Wolfgang Gstöttner
 Hals-, Nasen-, Ohrenheilkunde
- Dr. Klaus Guggenberger
 Haut- und Geschlechtskrankheiten/Allergologie
- Univ.-Prof. Dr. Ihor Huk Chirurgie/Gefäßchirurgie
- Prim. Dr. Andreas Kainz D.O.
 Physikalische Medizin/Chiropraktik/Osteopathie
- Prim. Univ.-Prof. Dr. Josef Karner
 Chirurgie/onkologische Chirurgie/Gefäßchirurgie
- Univ.-Prof. Dr. Richard Kdolsky Unfallchirurgie
- Univ.-Prof. Dr. Birgit Knerer-Schally
 Hals-, Nasen- und Ohrenkrankheiten

Dr. Wolfgang Knogler Frauenheilkunde & Geburtshilfe
 Univ.-Prof. Dr. Christoph W. Kopp
 Innere Medizin/Angiologie/Kardiologie
 Dr. Camel Koptj
 Innere Medizin/Gastroenterologie/Hepato-logie
 o. Univ.-Prof. Dr. Rainer Kotz
 Ärztlicher Direktor/Orthopädie/Knochen-tumor-chirurgie/Wirbelsäulenchirurgie
 Univ.-Prof. Dr. Peter Krafft
 Anästhesie & Intensivmedizin
 Univ.-Prof. Dr. Michael Krainer
 Innere Medizin/Onkologie/Genanalyse
 Univ.-Prof. DDr. Christian Kratzik Urologie
 Univ.-Prof. DDr. Hans-Georg Kress
 Anästhesie & Intensivmedizin/Schmerztherapie
 Dr. Karl-Heinz Kristen Orthopädie/Sportorthopädie
 Univ.-Prof. Dr. Ernst Kubista
 Frauenheilkunde & Geburtshilfe
 Ass.-Prof. Dr. Irene Kührer Innere Medizin
 Univ.-Prof. Dr. Fritz Leutmezer Neurologie
 OA Dr. Richard Maier
 Unfallchirurgie/Sporttraumatologie
 Dr. Hans Malus
 Physikalische Medizin/Chiropraktik/Osteopathie
 Univ.-Prof. Dr. Christian Matula Neurochirurgie
 Univ.-Doz. Dr. Reza M. Mehrabi Innere Medizin
 Univ.-Prof. Dr. Siegfried Meryn
 Innere Medizin/Gastroenterologie/Hepato-logie
 Prim. Dr. Dagmar Millesi
 Plastische, Ästhetische Chirurgie und Rekonstruktive Chirurgie
 Univ.-Prof. Dr. Hanno Millesi
 Plastische Chirurgie/Periphere Nerven-chirurgie/Plexus- u. Mikrochirurgie
 Univ.-Prof. DDr. Werner Millesi
 Mund-, Kiefer- und Gesichtschirurgie
 Univ.-Prof. Dr. Erich Minar
 Innere Medizin/Angiologie/Diabetes
 Univ.-Prof. Dr. Christian Müller
 Innere Medizin/Gastroenterologie/Hepato-logie
 Univ.-Doz. Dr. Thomas Müllner, PhD
 Unfallchirurgie/Arthroskopie/
 Gelenks- & Sportchirurgie
 Univ.-Prof. Dr. Josif Nanobachvili
 Chirurgie/Gefäßchirurgie
 Univ.-Prof. Dr. Bruno Niederle
 Chirurgie/endokrine Chirurgie
 Univ.-Prof. Dr. Weniamin Orljanski
 Chirurgie
 Dr. Peter Pertusini Allgemeinmedizin
 Univ.-Prof. Dr. Stefan Pieh
 Augenheilkunde & Optometrie
 Univ.-Prof. Dr. Peter Polterauber Gefäßchirurgie
 Prim. Univ.-Doz. Dr. Manfred Prager
 Chirurgie
 Univ.-Prof. Dr. Peter Probst
 Innere Medizin/Kardiologie
 Univ.-Prof. Dr. Wolfram Reiterer
 Innere Medizin/Kardiologie/Leistungsmedizin
 Univ.-Prof. Dr. Alexander Rosen
 Frauenheilkunde & Geburtshilfe
 Univ.-Prof. Dr. Harald Rosen
 Chirurgie/abdominale Chirurgie/
 kolorektale Chirurgie/Adipositas-Chirurgie
 Univ.-Prof. Dr. Walter Saringer
 Neurochirurgie
 Univ.-Prof. Dr. Rudolf Schabus
 Unfallchirurgie/Sporttraumatologie
 Univ.-Prof. Dr. Georg Schatzl
 Urologie
 Univ.-Prof. Dr. Christian Scheuba
 Chirurgie
 Dr. Reinhold Schiestel
 Unfallchirurgie/Sporttraumatologie
 Univ.-Prof. Dr. Martin Schillinger
 Innere Medizin/Angiologie/Kardiologie
 OA Dr. Jörg Schmidbauer
 Urologie
 Univ.-Prof. Dr. Robert Schmidhammer
 Unfall-/Periphere Nerven-/Hand-/Mikrochirurgie
 Univ.-Prof. OA Dr. Herwig Schmidinger
 Innere Medizin/Kardiologie
 Univ.-Prof. Dr. Berit Schneider-Stickler
 Hals-, Nasen-, Ohrenheilkunde/Phoniatrie
 Univ.-Prof. Dr. Brigitte Schurz
 Frauenheilkunde & Geburtshilfe
 Dr. Mark Schurz
 Unfallchirurgie/Sporttraumatologie
 Prim. Dr. Martin Schwarz
 Unfallchirurgie/Sporttraumatologie
 Univ.-Prof. Dr. Margot Semsroth
 Anästhesie und Intensivmedizin
 Univ.-Prof. Dr. Gobert Skrbensky
 Orthopädie/orthopädische Chirurgie
 Univ.-Prof. Dr. Christian Spiss
 Anästhesie & Intensivmedizin
 Ass.-Prof. Priv.-Doz. Dr. Emanuel Sporn
 Allgemein Chirurgie/Viszeralchirurgie/Brustchirurgie/
 minimalinvasive Chirurgie
 OA Dr. Paul Stampfl
 Unfallchirurgie/Sporttraumatologie
 Prim. Dr. Herbert Stark
 Hals-, Nasen-, Ohrenheilkunde
 Univ.-Prof. Dr. Günther Steger
 Innere Medizin/Onkologie/Hämatologie
 Dr. Ivan Seif
 Frauenheilkunde & Geburtshilfe
 Dr. Daniela Themmer
 Allgemeinmedizin/
 Vorsorgemedizin/Ernährungsmedizin
 Univ.-Prof. Dr. Béla Teleky
 Chirurgie/abdominale Chirurgie/
 onkologische Chirurgie/Gefäßchirurgie
 Prim. Dr. Boris-Peter Todoroff
 Plastische Chirurgie/Ästhetische Chirurgie/
 Rekonstruktive Chirurgie
 Dr. Sylvie Valicek
 Allgemeinmedizin
 Dr. Michael Vitek
 Orthopädie/orthopädische Chirurgie
 Univ.-Prof. Dr. Heinz Weber
 Innere Medizin/Kardiologie
 Univ.-Prof. Dr. Christian Weinstabl
 Anästhesie & Intensivmedizin
 Univ.-Prof. Dr. Reinhard Weinstabl
 Unfallchirurgie/Sporttraumatologie
 Univ.-Prof. Dr. Christoph Witschke
 Innere Medizin/Onkologie
 OA Dr. Wohak Karl
 Anästhesiologie & Intensivmedizin
 Prim. Univ.-Doz. Dr. Christian Wurnig
 Orthopädie/Sportorthopädie
 Univ.-Prof. Dr. Massoud Zangeneh
 Innere Medizin/Kardiologie
 Prim. Univ.-Prof. Dr. Ludwig Zawodsky
 Innere Medizin
 Univ.-Prof. DDr. Josef Zeithofer
 Neurologie & Psychiatrie
 Univ.-Prof. Dr. Christoph Zielinski
 Innere Medizin/Onkologie
 Univ.-Prof. Dr. Gerald Zöch
 Plastische Ästhetische
 Chirurgie/Rekonstruktive Chirurgie

DAS PFLEGETEAM IM AUFWACHRAUM

Wohlbefinden nach der Operation

Das kompetente und einfühlsame Pflegeteam der WPK versucht den Patienten das Erwachen nach einer Operation so angenehm wie möglich zu gestalten.

Die Operation ist geschafft. Der Patient kommt in den Aufwachraum, wo er sich von Eingriff und Narkose erholen kann. Er wird hier von einem hochqualifizierten Pflegeteam versorgt. „An der Wiener Privatklinik arbeiten tagsüber zwei und im Nacht- und Wochenenddienst eine Mitarbeiterin unseres insgesamt achtköpfigen Pflegeteams für den Aufwachraum“, erklärt Pflegedirektorin Gabriele Burggasser, MSc, MBA. „Die Kolleginnen und Kollegen haben alle entweder eine Intensiv- oder Anästhesieausbildung und -erfahrung bzw. müssen eine Intermediate Care-Schulung (engl. für ‚Zwischenpflege‘) absolviert haben.“ Für die Patienten hat das den großen Vorteil, dass sie sich in kompetenten Händen befinden und sicher fühlen können. Darüber hinaus ist die Betreuung im Aufwachraum der WPK sehr persönlich.

Bestens ausgestattet

Im Mittelpunkt der Tätigkeit des Pflegeteams stehen – in Zusammenarbeit mit dem Narkosearzt – die Überwachung der vitalen Funkti-

onen in der Aufwachphase der Patienten, die Kreislaufstabilisierung und die Schmerzbekämpfung. „Die Patienten werden im Aufwachraum munter und bleiben in der Regel so lange bei uns, bis sie weitgehend schmerzfrei sind“, schildert Stationsleitung DGKS Jutta Gattringer. „Alle Aufwachplätze sind mit Monitoren ausgestattet, sodass routinemäßig Blutsauerstoff, Blutdruck, Pulsfrequenz sowie bei Bedarf zusätzlich die Herzfrequenz erfasst werden können. Darüber hinaus haben wir die Möglichkeit, einen Patienten im Notfall zu beatmen, zu defibrillieren oder zu kardiovertieren.“

Bitte keine Schmerzen ...

Das Schmerzempfinden ist individuell sehr unterschiedlich. Die Beurteilung nach der Operation kann mit-



„Die Patienten werden im Aufwachraum munter und bleiben in der Regel so lange bei uns, bis sie weitgehend schmerzfrei sind.“

Stationsleiterin DGKS Jutta Gattringer



Das Pflegeteam im Aufwachraum (v. l. n. r.): DGKS Tetyana Afanasyeva, DGKS Karin Regelsperger, DGKS Jutta Gattringer, DGKP Dominic Stefl, DGKP Thorsten Voggenreiter, DGKP Robert Graus und DGKS Evelyn Mayr

tels Schmerzska-la vorgenommen werden: Der Patient stuft seine Schmerzen auf einer Leiste zwischen null (keine Schmerzen) und zehn (stärkste vorstellbare Schmerzen) ein. Die Schmerztherapie geschieht in weiterer Folge individuell. Auch Laborkontrolluntersuchungen

(z. B. Blutgasanalysen), die Behandlung von Übelkeit, Erbrechen und die Überwachung des Flüssigkeitshaushalts zählen zum Aufgabenbereich im Aufwachraum. Erst wenn der Gesamtzustand des Patienten stabil ist, kommt er zurück auf die Bettenstation. Die Freigabe dafür gibt der Narkosearzt. Stationsleitung Gattringer: „Während Patienten nach kleinen und mittleren Eingriffen meist nur einige Stunden von uns überwacht werden, bleiben sie nach großen Eingriffen bzw. bei gewissen Risikofaktoren über Nacht im Aufwachraum.“

SENIORENZENTRUM SCHLOSS LIECHTENSTEIN

Kurzzeitpflege: schnell & unkompliziert

Eine Überbrückung zwischen Spitals- und Reha-Aufenthalt wäre dringend notwendig? Die Seniorenresidenz bietet rasche – und leistbare – Lösungen.



Frau Hedwig Breith mit ihren beiden Töchtern.

„Was machen wir bloß, wenn unsere Mutter aus dem Krankenhaus kommt?“, fragen sich Angehörige häufig besorgt – und fühlen sich überfordert: „Bis zum geplanten Rehabilitationsaufenthalt dauert es noch mehrere Wochen ...“ Das Seniorenzentrum Schloss Liechtenstein (SZL) schafft für solche Situationen schnell und unkompliziert

Lösungen: „Eine Aufnahme bei uns ist auch kurzfristig – direkt vom Krankenhaus weg – möglich“, hebt Pflegedirektorin Bernadette Kralik, MBA, hervor. „Unsere Kurzzeitgäste können während ihres Aufenthalts in der Seniorenresidenz bereits mit einer Vorab-Rehabilitation beginnen. Und: Sie kommen kostenlos in den Genuss des breiten Beschäftigungsangebots, das unseren Bewohnern geboten wird.“

Positive Erfahrungen

Frau Hedwig Breith, geboren 1917, erlitt Ende 2012 einen Schlaganfall mit Halbseitenlähmung. Nach der Entlassung aus dem Krankenhaus

wurde die bis dahin sehr rüstige und mitteilungsbedürftige 96-Jährige kurzfristig im SZL als Kurzzeitpflegebewohnerin aufgenommen. „Es funktionierte dies ohne viel Aufwand“, schildert Frau Germer, eine der beiden Töchter von Frau Breith, ihre positiven Erfahrungen. „Die 147,60 Euro pro Tag, die wir für die Kurzzeitpflege mit Vollpension, kompetenter Pflege und Unterbringung zu bezahlen hatten, fanden meine Schwester und ich einen angemessenen und angebrachten Preis. Eine physikalische und später auch logopädische Therapie konnte gleich begonnen werden. Die Pflegemitarbeiter und Therapeuten sind alle sehr liebenswürdig und arbeiten professionell. Das breite Betreuungs- und Beschäftigungsangebot in der Seniorenresidenz hat unserer Mutter sehr geholfen, mit der neuen Situation fertig zu werden. Als sie die geplante Rehabilitation antrat, wurde sie sehr unglücklich – und

Infos zur Aufnahme

Infotelefon: +43/2236/892 900
 (Mo-Fr 8-16 h)
 www.schlossliechtenstein.at

Beschäftigungsangebote

- Kreative Beschäftigung: Keramik malen, Ballspiele, ...
- Übungen zur Orientierung, Gedächtnistraining
- Gemeinsame Aktivitäten wie Sitztanzen, Sitzturnen
- Ausflüge, Feiern von Festen
- Gartenarbeit (Hochbeet)
- Filmvorträge (verschiedene Länder/Kulturen)
- Kinderbesuche

teilte uns mit, dass sie wieder nach Hause nach Liechtenstein will!“ Mittlerweile ist Frau Breith ganz in die Seniorenresidenz – als Langzeitpflegebewohnerin mit 123 Euro Tagstarif – eingezogen. Sie kann inzwischen mit dem Rollator und einer Pflegeperson in den Gemeinschaftsraum oder auch in den Garten gehen und die zahlreichen Beschäftigungsangebote nutzen.

Dr. Babak Adib Haut- & Geschlechtskrankheiten / ästhetische Dermatologie

OA Dr. Michaela Albrecht, MMSc, D.O. Physikalische Medizin/Osteopathie/Sportmedizin

Univ.-Prof. Dr. Mehrdad Baghestanian Innere Medizin/Angiologie/Pulmologie

Prim. Univ.-Prof. Dr. Günther Bernert Kinder- & Jugendheilkunde/Neuropädiatrie/ Neonatologie & Intensivmedizin

Univ.-Prof. Dr. Alexander Bertalanffy Neurochirurgie

Univ.-Prof. Dr. Wolfgang Bigenzahn Hals-, Nasen-, Ohrenheilkunde/Stimm- & Sprachstörungen

Univ.-Prof. Dr. Thomas Binder Innere Medizin/Kardiologie

Dr. Erdal Cetin Orthopädie, Sportorthopädie, orthopädi. Chirurgie, Rheumaorthopädie, Endoprothetik

OA Dr. Evgueni Chlaen Orthopädie/Chiropraktik

Univ.-Prof. Dr. Martin Clodi Innere Medizin/Endokrinologie & Stoffwechsel/ Diabetes/Schilddrüse

Univ.-Prof. Dr. Thomas Czech Neurochirurgie

Univ.-Ass. Dr. Daniela Döfler Frauenheilkunde & Geburtshilfe

Univ.-Prof. Dr. Christian Egarter Frauenheilkunde & Geburtshilfe

Univ.-Prof. Dr. Sabine Eichinger Innere Medizin/Onkologie/Hämatologie

OA Dr. Alexis Freitas, F.E.B.S. Chirurgie/Darm-, Enddarm-, Laparoskopische Chirurgie

Ass.-Prof. Dr. Harald Gabriel Innere Medizin/Kardiologie/Sportmedizin

Univ.-Prof. Dr. Alexander Giurea Orthopädie/orthopädische Chirurgie/Rheumatologie/ Endoprothetik

Prim. Univ.-Prof. Dr. Martin Grabenwöger Herz-/Thorax-Chirurgie

O. Univ.-Prof. Dr. Wolfgang Gstöttner Hals-, Nasen-, Ohrenheilkunde

Dr. Klaus Guggenberger Haut- & Geschlechtskrankheiten/Allergologie

O. Univ.-Prof. Dr. Walter H. Hörl Innere Medizin/Nephrologie/Hypertensiologie

Univ.-Prof. Dr. Wilfried Ilias Anästhesie & Intensivmedizin/Schmerztherapie

Univ.-Prof. Dr. Ulrich Jäger Innere Medizin/Onkologie/Hämatologie

Prim. Dr. Andreas Kainz, D.O. Physikalische Medizin/Chiropraktik/Osteopathie

O. Univ.-Prof. Dr. h.c. mult. Dr. Siegfried Kasper Neurologie & Psychiatrie

Univ.-Prof. Dr. Birgit Knerer-Schally Hals-, Nasen-, Ohrenheilkunde

Univ.-Prof. Dr. Paul Knöbl Innere Medizin/Onkologie/Hämatologie

Univ.-Doz. Dr. Georg S. Kobin Herz-Thorax-Chirurgie/Gefäßchirurgie/ Allgemeinchirurgie/Stammzelltherapie

Univ.-Prof. Dr. Christoph W. Kopp Innere Medizin/Angiologie/Kardiologie

Univ.-Prof. Dr. Tamara Kopp Haut- & Geschlechtskrankheiten

Priv.-Doz. Dr. Katharina Krepler Augenheilkunde & Optometrie

Univ.-Prof. Dr. Petra Krepler, Orthopädie

O. Univ.-Prof. Dr. Hans Georg Kress Anästhesie & Intensivmedizin/Schmerztherapie

Univ.-Prof. Dr. Paul Alexander Kyrle Innere Medizin/Onkologie/Hämatologie/Angiologie

Univ.-Prof. Dr. Gottfried J. Locker Innere Medizin/ Onkologie/Hämatologie/Intensivmedizin

Dr. Hans Malus Physikalische Medizin/Chiropraktik/Osteopathie

OA Dr. Michael Matzner Allgemeine Orthopädie/Wirbelsäulenspezialist/ Zell- & Gewebegewinnung/Stammzelltherapie

Univ.-Prof. Dr. Gerald Maurer Innere Medizin/Kardiologie

Univ.-Prof. Dr. Rupert Menapace Augenheilkunde & Optometrie

Univ.-Prof. Dr. Christian Müller Innere Medizin/Gastroenterologie/Hepatology

Dr. Bernhard Parschall Allgemeinmedizin/Innere Medizin/Tropenmedizin/Tauchmedizin

Prim. Univ.-Prof. Dr. Rudolf Prager Innere Medizin/ Endokrinologie & Stoffwechsel/Diabetes

Univ.-Doz. Dr. Winfried Rebhandl Kinderchirurgie

Ass.-Prof. PD Dr. Manuel Sabeti Orthopädie/ orthopädische Chirurgie/Sportorthopädie

Univ.-Prof. Dr. Gabriele Sachs Psychiatrie

Ass.-Prof. Dr. Stefan Sacu Augenheilkunde & Optometrie

Univ.-Prof. Dr. Georg Schatzl Urologie

Univ.-Prof. Dr. Berit Schneider-Stickler Hals-, Nasen-, Ohrenheilkunde/Phoniatrie/Stimm- & Sprachheilkunde

Stephanie Seidl-Schulz Heilmassage

Univ.-Prof. Dr. Gobert Skrbensky Unfallchirurgie/Sportorthopädie

Assoc. Prof. Priv. Doz. Dr. Emanuel Sporn Allgemeinchirurgie/Viszeralchirurgie/Brustchirurgie/ Minimal-invasive Chirurgie

Univ.-Prof. Dr. Günther Steger Innere Medizin/Onkologie/Hämatologie

OA Dr. Hans Steger Kinder- & Jugendheilkunde

O. Univ.-Prof. Dr. Georg Stingl Haut- & Geschlechtskrankheiten

Prim. Univ.-Prof. Dr. Siegfried Thurnher Interventionelle Radiologie/Minimal-invasive Eingriffe

Univ.-Prof. Dr. Gerhard Undt Spezialist für Kiefergelenkerkrankungen, Gesichtsschmerz & Speicheldrüsenkrankungen

Univ.-Prof. Dr. Clemens Vass Augenheilkunde & Optometrie

Dr. Anna Warlamides Physikalische Medizin/Chiropraktik/Osteopathie

Prim. Univ.-Doz. Dr. Christian Wurnig Orthopädie/Sportorthopädie

Univ.-Prof. Dr. Massoud Zangeneh Innere Medizin/Kardiologie



Bewohner und Mitarbeiter des Seniorenzentrums Schloss Liechtenstein besuchten Bundespräsident Dr. Heinz Fischer in der Hofburg.

Univ.-Prof. Dr. Hanno Millesi wurde 85

Er war einer der ersten Mediziner weltweit, der Nerventransplantationen durchführte: Im März dieses Jahres beging Univ.-Prof. Dr. Hanno Millesi seinen 85. Geburtstag. Der Pionier auf den Gebieten der plastischen und rekonstruktiven Chirurgie bzw. der peripheren Nerven-chirurgie ist Leiter des Millesi Center für Chirurgie des Plexus brachialis und der peripheren Nerven. Er war auch lange Jahre – von 1996 bis 2009 – ärztlicher Leiter der Wiener Privatklinik. Der gebürtige Villacher studierte Medizin in Innsbruck und ging dann an die Universitätsklinik für Chirurgie in Wien, wo er schnell zum Spezialisten für Handchirurgie und die Behandlung



von Verbrennungsoffern wurde. Von 1982 bis 1995 leitete er die Abteilung für Plastische und Rekonstruktive Chirurgie an der Wiener Universitätsklinik. 1993 wurde er einer breiten Öffentlichkeit bekannt, als er die durch einen Briefbombenanschlag zerstörte Hand des Wiener Altbürgermeisters Helmut Zilk operierte. Er ist Ehrenmitglied in zahlreichen internationalen medizinischen Gesellschaften und erhielt viele hochrangige Auszeichnungen. Zuletzt wurde Prof. Millesi im Februar beim Weltkongress des Internationalen Verbands für Plastische, Ästhetische und Rekonstruktive Chirurgie (IPRAS) in Santiago de Chile mit einem Preis geehrt.

Brief einer Patientin

Sehr geehrtes Team der Wiener Privatklinik!

Gestern durfte ich Ihre Krankenanstalt als Patient besuchen. Bereits der Empfang beim Portier über die Aufnahmestelle bis zur Zimmerbegleitung war eine echte Freude und daher wurde meine anfängliche Nervosität sofort gelindert. Das Pflegepersonal im 4. Stock war freundlich und zuvorkommend, besonders die wertschätzenden Umgangsformen und fachliche Kompetenz haben mich beeindruckt, da ich selber in leitender Funktion als Krankenschwester an einer Klinik tätig war. Speziell hervorheben möchte ich Sr. Nina Habacht, die nebenbei mir auch die restlichen Ängste vor dem Eingriff nahm und sich den ganzen Tag aufmerksam um mich kümmerte. Die ärztliche Be-

treuung war ebenfalls zuvorkommend und verständnisvoll. Ich bin Patient von Prof. Dr. Leo Auerbach, der gestern einen Eingriff bei mir durchführte, und ich bin bereits heute symptomfrei. Der Anästhesist war ebenfalls besonders kompetent, (leider habe ich mir den Namen in meiner Nervosität nicht gemerkt), ebenso alle anderen Ärzte. Mit meinem Schreiben möchte ich mich für die überaus gute und fachlich hervorragende Zeit in Ihrem Krankenhaus bedanken. Sollte ich jemals wieder ein Krankenhaus benötigen, werde ich sehr gerne auf Ihres zurückgreifen. Mit freundlichen Grüßen und einem herzlichen Dank S. R.

Spenden für Nepal Benefizkonzert

Mit sechs Koffern voller Spenden reisten im Februar der Urologe Univ.-Prof. Dr. Christian Kratzik und Angela Krottendorfer von der Physikalischen Abteilung der Wiener Privatklinik nach Nepal zum Dhulikhel Hospital, 30 Kilometer östlich von Kathmandu. Während des Aufenthaltes wurde ein Teil der Spitalsküche verfließt, und es wurden Regale, Teller, Tassen sowie Gläser gekauft. Das Geld dafür stammt aus der Weihnachtstombola der WPK-Mitarbeiter.

Im Gedenken an den Arzt, Theologen, Philosophen und Organisten Albert Schweitzer findet am Sonntag, 22. September, 16 Uhr, in der Pfarrkirche Ziersdorf (Niederösterreich) ein Benefizkonzert statt. Im Rahmen der Konzertreihe „Orgelkunst Ziersdorf“ gestalten Elisabeth Ullmann und Florian Birsak ein abwechslungsreiches Musikprogramm für Orgel und Cembalo. Der Fotograf Gerhard Hartmann trägt zu diesem Anlass eine Fotopräsentation bei.



WOHLFÜHLEN IM SENIORENZENTRUM SCHLOSS LIECHTENSTEIN IM HERZEN DES WIENERWALDES. WOHNEN, BETREUTES WOHNEN, GEFÖRDERTE PFLEGE.



Unsere Pflege-direktorin, Frau Bernadette Kralik und ihr Team freuen sich sehr auf Ihre Anfrage.



Betreutes Wohnen im Seniorenzentrum Schloss Liechtenstein, das ist Wohlfühlen im Luxus-apartment. Lebensqualität für anspruchsvolle Senioren. Auf unserer Pflegestation verfügen wir zusätzlich über geförderte Pflegeplätze nach dem österreichischen Sozialhilfegesetz.



Seniorenzentrum Schloss Liechtenstein
Am Hausberg 1
A-2344 Maria Enzersdorf
Tel.: +43 (0)2236 / 89 29 00
Fax: +43 (0)2236 / 89 29 00-7050
liechtenstein@wpa.at
www.schlossliechtenstein.at